



## The Sparrows

### eine kleine Teenagerband aus Nordkehdingen

Dies hat Reiner Klintworth, der Musikexperte Kehdingens über die Spatzen aus Balje herausgefunden.

„The Sparrows“ (die Spatzen) waren zwischen 1966 und 1970 in Nordkehdingen aktiv. In der ehemaligen Baljer Landjugend musizierte Erich Tiedemann mit seinem Knopf-Akkordeon und sang dazu. Sein Freund Dieter Meyer besorgte sich eine Trommel und schlug dazu den Takt. Dieter war in Ausbildung bei der Kreissparkasse in Stade und sein gleichaltriger Mitlehrling, Hans-Joachim „Assa“ Meyer (spielte bei „The Rags“), fuhr mit ihm nach Hamburg-Altona und kauften dort ein schönes „Sonor“ Schlagzeug, das war nun der ganze Stolz von Dieter Meyer.

Entdeckt wurde diese kleine Schülerband in der Gastwirtschaft „Zwei Linden“ in Hörne. Die „Sparrows“ spielten nun ab 1966 als kleines Duo auf dem Flur der Gaststätte zum Tanztee und man wurde auf sie aufmerksam. Innerhalb der Landjugend in Nordkehdingen hatten sie nun regelmäßig bei Erntefesten, Schleppergeschicklichkeitsfahr-Veranstaltungen, Osterbälle, Maitanz oder Theateraufführungen ihre Auftritte. Ende der 1960er Jahre wurde der Lehrer Werner Tillner aus Wehldorf nach Balje versetzt und kam als Gitarrist und Sänger zu der kleinen Teenager-Band. Als *Baljer Jungs* absolvierten sie nun in folgenden Jahren etliche Auftritte, die ihnen immer viel Spaß machten. Der Schwerpunkt ihrer Musik lag auf Schlager und Tanzmusik. Bei einigen Auftritten wurden sie von dem bekannten Sänger und Gitarristen Dieter Jungclaus begleitet.

Dieter Meyer spielte nach der Auflösung der Teenagerband „The Sparrows“ Anfang der 1970er noch einige Zeit als Schlagzeuger mit dem begnadeten Akkordeonisten Seppl Ring (ehemals „Hans-König-Trio“) oder auch mit Dieter Jungclaus und Nico Beckmann als kleines Duo auf kleinen Veranstaltungen wie Hochzeiten, Silberhochzeiten, Geburtstage usw. im Raum Kehdingen bis hin zur Stader Geest.

\* Leider gibt es kein Bild von den The Sparrows. Das hier oben abgebildete Bild ist kein echtes Bild der The Sparrows, sondern mittel KI nachempfunden.